

Anfrage öffentlich		Datum 04.04.2024	Nummer F0133/24
Absender Fraktion AfD			
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris			
Gremium Stadtrat		Sitzungstermin 04.04.2024	
Kurztitel Politischer Missbrauch der Ottostadt-Kampagne?			

Politischer Missbrauch der Ottostadt-Kampagne?

Sehr geehrte Oberbürgermeisterin Borris,

Am 01.03.2024 veröffentlichte das „Bündnis Solidarisches Magdeburg“ auf seinem Facebook-Profil Grafiken gegen den AfD-Parteitag gepaart mit demokratiefeindlichen Aufrufen zur Verwehrung grundsätzlicher Parteienrechte. Es handelt sich hierbei um die im Anhang befindlichen Grafiken „otto schämt sich“, „otto* widersetzt sich!“ und „otto* fängt den frühen wurm“. Dieselben Grafiken wurden auch auf der Internetseite des Bündnisses veröffentlicht.

Zur Gestaltung griff das „Bündnis Solidarisches Magdeburg“ auf die urheberrechtlich geschützte Dachmarkenkampagne „Ottostadt“ zurück, welche sich im Eigentum der Stadt Magdeburg befindet. Am 30.03.2019 heißt es in der Volksstimme im Gespräch mit der Stadt in Bezug auf die Dachmarkenkampagne und Urheberrechtsverletzungen:

„Als Eigentümer achte die Landeshauptstadt Magdeburg auf die fachgerechte Anwendung, hieß es weiter. Und die sei erstens nur mit deren Zustimmung und zweitens nur dann gestattet, wenn sie nicht zu parteipolitischen Zwecken missbraucht oder mit sitten- und verfassungswidrigen Inhalten ergänzt werde.“

Quellen:

- <https://www.facebook.com/solidarischesmagdeburg>
- <http://solidarisches-magdeburg.org/>
- https://www.volksstimme.de/lokal/magdeburg/otto-erstattet-anzeige-in-magdeburg-966231?fbclid=IwAR2LcyE2arDnj5nzPsnBF8M3ftRXXds0vIWJtASChAUh9ocbn87j0f682vQ_aem_AXFJQn3VwSkJH6u3YHyuh5SULVM9aM5u1d4sfl-XCVip2FXHKMDnhRnrL3PDoKOH4yqRXt_t62jXgxAwKO8iGB0R

Daher frage ich Sie:

1. Wurde die Benutzung durch die Stadt genehmigt oder verwendete das „Bündnis Solidarisches Magdeburg“ diese Grafiken missbräuchlich? Darf die Marke mit Bezug auf parteipolitische Zwecke genutzt werden? Liegen im vorliegenden Fall drei Urheberrechtsverletzungen vor?

2. Wie wird die Stadt Magdeburg gegen diese Urheberrechtsverletzungen vorgehen?
3. Sind der Stadt die Akteure des Bündnisses bekannt? Gehört die Stadt oder gehören Teile wie Eigenbetriebe, Projekte oder Initiativen dem Bündnis an? Arbeitet die Stadt in irgendeiner Form mit dem Bündnis zusammen? Bitte ausführen.
4. Wie bewertet die Stadt die demokratiefeindlichen Forderungen des Bündnisses zur Versagung städtischer Räumlichkeiten für die AfD?

Christian Mertens
Stadtrat

Anlage

PARTEITAG DER AfD IM AMO STÄDTISCHES UNTERNEHMEN ÜBERLÄSST RECHTSEXTREMEN ERNEUT RÄUMLICHKEITEN



STELLUNGNAHME

B&R

Bündnis gegen Rechts
Magdeburg

SOMA

BÜNDNIS
SOLIDARISCHES
MAGDEBURG

DIE AFD IST SCHLIMMER ALS FRÜH AUFSTEHEN! KOMMT ALLE ZUR KUNDGEBUNG

HINTERGRUND: DIE MESSE- UND VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MAGDEBURG GMBH STELLT DER AFD ZUM WIEDERHOLTEN MALE RÄUME (AMO-KULTURHAUS) FÜR EINEN PARTEITAG ZUR VERFÜGUNG OHNE DIE ÖFFENTLICHKEIT DARÜBER ZU INFORMIEREN. IM WISSEN, DASS ES SICH BEI DER AFD UM EINE RECHTSEXTREME PARTEI HANDELT.

DIE AFD WIRD IHREN LANDESPARTEITAG DAZU NUTZEN, RECHTSEXTREME UND RASSISTISCHE INHALTE IN DIE ÖFFENTLICHKEIT ZU TRAGEN UND FÜR IHRE ANTIDEMOKRATISCHEN ZIELE ZU WERBEN. DIES KANN NICHT IM SINNE DER MVGM UND DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG SEIN.

**Kundgebung
So. 3. März
8.00Uhr**

AMO
Kulturhaus

**MITBRINGEN:
KAFFEE
KUCHEN
SCHILDER
ALLES WAS
LAUT IST**



BÜNDNIS
SOLIDARISCHES
MAGDEBURG



MÄRZ 2. 2024 VON SOLIDARISCHES MAGDEBURG

Kundgebung: Kein Raum für die NoAfD!

DIE AfD IST SCHLIMMER ALS FRÜH AUFSTEHEN! KOMMT ALLE ZUR KUNDGEBUNG

HINTERGRUND: DIE MESSE- UND VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MAGDEBURG GMBH STELLT DER AfD ZUM WIEDERHOLTEN Male RÄUME (AMO-KULTURHAUS) FÜR EINEN PARTEITAG ZUR VERFÜGUNG OHNE DIE ÖFFENTLICHKEIT DARÜBER ZU INFORMIEREN. IM WISSEN, DASS ES SICH BEI DER AfD UM EINE RECHTSEXTREME PARTEI HANDELT.

DIE AfD WIRD IHREN LANDESPARTEITAG DAZU NUTZEN, RECHTSEXTREME UND RASSISTISCHE INHALTE IN DIE ÖFFENTLICHKEIT ZU TRAGEN UND FÜR IHRE ANTIDEMOKRATISCHEN ZIELE ZU WERBEN. DIES KANN NICHT IM SINNE DER MVGM UND DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG SEIN.

**Kundgebung
So. 3. März
8.00Uhr
AMO
Kulturhaus**

**MITBRINGEN:
KAFFEE
KUCHEN
SCHILDER
ALLES WAS
LAUT IST**

otto*
fängt den
frühen
wurm

Das Bündnis Solidarisches Magdeburg, Fridays for Future, die Oldies for Future und die Omas gegen Rechts rufen zu einer Kundgebung am 3.3.2024 um 8 Uhr vor dem AMO-Kulturhaus auf.

Wir protestieren entschieden dagegen, dass die Stadt Magdeburg zum wiederholten Male der vom Verfassungsschutz in Sachsen-Anhalt als erwiesen rechtsextremistisch eingestuften AfD Räume vermietet um einen Parteitag abzuhalten.

Die Forderung der Politik nach dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger für die Demokratie geht ins Leere, wenn seitens der demokratischen und kommunalen Institutionen nicht der Versuch unternommen wird, Organisationen wie der rechtsextremen AfD mit allen zu Geboten stehenden juristischen Mitteln entgegenzutreten.

Wir werden zeigen, dass die AfD mit ihrem rechtsextremen Gedankengut in Magdeburg nicht willkommen ist: Dem Rechtsruck widersetzen – solidarisch, vielfältig, demokratisch!

Hintergrund: Die Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH stellt der AfD zum wiederholten Male Räume für einen Parteitag zur Verfügung ohne die Öffentlichkeit darüber zu informieren. Im Wissen, dass es sich bei der AfD um eine rechtsextreme Partei handelt, ist die MVGM aufgefordert, alle Möglichkeiten zu prüfen, der Partei städtische Räume zu versagen.

Aus diesen Gründen kritisieren das Bündnis gegen Rechts und das Bündnis Solidarisches Magdeburg die Vermietung städtischer Räume an die AfD auf Schärfste. Dies ist vor dem Hintergrund der Erkenntnisse der letzten Wochen über diese Partei unverstündlich und unverantwortlich. Die AfD wird ihren Landesparteitag dazu nutzen, rechtsextreme und rassistische Inhalte in die Öffentlichkeit zu tragen und für ihre antidemokratischen Ziele zu werben. Dies kann nicht im Sinne der MVGM und der Landeshauptstadt Magdeburg sein.